

## Tagesaktuelle UDE-Medienauswertung

Rheinische Post Duisburg vom 21.12.2018

# RHEINISCHE POST

**Ausgabe:** Rheinische Post Duisburg

**Auflage:** 5.607 (gedruckt)

### INTERVIEW BURKHARD STEINRÜCKEN

#### „Astronomie war Gottesdienst“

Im Weihnachtskolloquium der Uni-Physiker an der UDE referierte Burkard Steinrücken über astronomisches Wissen alter Kulturen.

(man) Die Weisen aus dem Morgenland, die dem Stern bis nach Bethlehem folgen? „Eine Zumutung in jeder Hinsicht“ nennt Dr. Burkard Steinrücken, Astrophysiker an der UDE. Die Archäoastronomie, die Untersuchung des astronomischen Wissens alter Kulturen, ist das Steckenpferd des Physikers und Leiters der Volkssternwarte in Recklinghausen.

Was genau interessiert in Ihrem Fach?

Steinrücken Was haben die Menschen vor 10.000 Jahren mit ihrer



Intelligent gemacht und schon gewusst? Die Brücke zur Antwort ist die Archäoastronomie.

Gibt es Quellen? Steinrücken Wir versuchen, mit ganz wenigen Daten in die Menschheitsgeschichte vorzudringen, um zu ergreifen, was die Menschen getan haben, was sie gelernt und gewollt haben. Da ist etwa die Himmels scheibe von Nebra, eine Art „Festplatte der Bronzezeit“. Sie ist sehr spannend, weil die Sonnenwirklichkeiten besonders hervorgehoben sind. Auch bei den

Steinzeit-Objekten wie Steinbelegen war das schon so. Aber es gibt da ganz viele unterschiedliche Interpretationen.

Wie kommt das? Steinrücken Weil wir viel mehr Daten benötigen. Wir können nicht sicher sagen, dass der Herr im Blick war, oder ob es sich um eine Art „Gott“ handelt. Es kommt immer auf die Blickrichtung an, auch Bezugspunkte am Horizont haben eine Bedeutung. Es ging wohl immer darum, anhand der Winkelbeziehungen eine Ordnung auf dem Horizont zu erkennen.

Es ging nur um die Sonne? Steinrücken Nein, es konnte nachgewiesen werden, dass auch der Mond und seine monatlichen Wendungen wichtig waren, insbesondere bei den Menschen aus der Paläolithik-Zeit, bei den Menschen aus der Bronzezeit. Die Kelten entwickelten einen Lunisolaren-Kalender. Die Griechen haben ihr astronomisches Wissen ebenfalls aufgebaut. Und natürlich auch ein gebaut. Dieser Antikythera-Mechanismus aus dem 1. Jahrhundert vor Christus wurde auf einem Schiffs wrack gefunden und rekonstruiert.

Und was ist mit dem Stern von Bethlehem? Steinrücken Wissenschaftlich macht das keinen Sinn. Es ging wohl nur darum zu sagen: Es bricht eine neue Zeit an, wenn schon die heidnischen Gelehrten Jesus suchen.

nominiert damals? Steinrücken Das war Gottesdienst. Die Menschen haben versucht, aus den Sternen eine göttliche Ordnung abzulesen, darum haben sie für ihr Leben gebeten. Die Zeitrechnung wurde nicht zufällig zusammengeklopft. Das ist wunderbar.

Welche Bedeutung hatte die Astro-